

Minato Namikaze Hokage und Vater...

Kinder sind nicht immer einfach...

Von Saomi

Kapitel 19: Zu viel gelacht

Sooo^^ hier kommt auch schon Kapitel 20!
Heute kann ich mich auch wieder bewegen xD
Danke für die lieben Kommis von allen.
Ich hoff das neue gefällt euch und wünsche wie immer
viel Spaß beim Lesen^^

»Streng dich mehr an! Du musst dich besser konzentrieren« Naruto stand keuchend im Wald. Vor ihm stand Minato. Die beiden trainierten bereits seit zwei Stunden. Naruto holte einmal tief Luft und nickte seinem Vater zu. Dann sprintete er los. Kurz vor Minato ließ er sich fallen, rutschte an ihm vorbei und warf einen Shuriken. Minato wehrte den Shuriken spielerisch ab und sprang auf seinen Sohn zu. Naruto stütze sich mit einem Arm ab und trat nach dem von oben kommenden Minato. Er verfehlte ihn und rollte sich zur Seite um dem Angriff auszuweichen. Der kleine Namikaze sprang auf die Beine, holte aus und traf seinen Vater in die Seite. Der Vierte zeigte nicht eine Regung, packte den ausgestreckten Arm seines Sohnes, wirbelte ihn herum und hielt ihm einen Kunai an den Hals. Leise flüsterte er »Und tot. Schon wieder« Naruto riss sich los und taumelte etwas nach hinten. Doch bevor er hinfiel hielt Minato ihn fest. Naruto keuchte und hielt sich die Seite. Minato blickte auf seinen Sohn hinunter und meinte »Ich denke das reicht für heute. Du bist total fertig!«

»Es geht gleich wieder. Dann können wir weitermachen.« Naruto grinste seinem Vater zu und versuchte seine Atmung zu beruhigen. Er sah seinen Vater an der nur mit dem Kopf schüttelte. »Übertreib es nicht mit dem Training. Du bist noch jung. Außerdem bist du ja auch in der Akademie und da wirst du ja auch gefördert« Der Vierte grinste. Naruto sah beleidigt aus und sagte leise »Schön wärs « Minato überhörte es und ließ den kleinen Namikaze los. »Komm wir gehen nach Hause.« Die Zwei machten sich langsam auf den Weg zurück, wobei Naruto sich das linke Auge zu hielt. Seit der Prügelei war erst ein Tag vergangen aber die Schwellung war bereits wieder verschwunden. Es pochte aber noch unangenehm und manchmal konnte der kleine Blonde es nur lindern wenn er es zu hielt.

Da heute ein freier Tag war, hatte der kleine Namikaze den ganzen Vormitag alleine mit Training verbracht. Morgen würde es genauso laufen, denn auch wenn die Akademie zu war, musste der Hokage ins Büro. Minato war erst vor 3 Stunden

Zuhause angekommen und hatte sich sofort mit dem Training seines Sohnes befasst. Auch wenn sein Vater im Training streng und hart war, genoss der Kleine die Zeit. In der Akademie lernte er so gut wie gar nichts. Bei seinem Vater allerdings schon. Der Kleine ließ sich erschöpft im Wohnzimmer nieder und blickte an die Wand. Minato war in der Küche und machte etwas zu Essen. Zu allem Übel war Morgen der Tag. Eigentlich sollte er sich freuen. Morgen war der 10. Oktober, sein sechster Geburtstag doch jedes Jahr passierte dasselbe. Die Dorfbewohner hatten dieses Datum inzwischen zu einem nationalen Feiertag auserkoren. Genau vor sechs Jahren hatte der Vierte Hokage, sein Vater, den Kyuubi besiegt. Viele Shinobi im Dorf hatten ihr Leben gelassen und deshalb kamen die Überlebenden jeden Jahr zu Minato um ihren Dank zu zollen. Auch seine Mutter war unter diesen Shinobi gewesen. Im Versuch ihn zu beschützen. Damals war er gerade ein paar Minuten alt gewesen. Naruto hatte, soweit er sich erinnerte, jedes Jahr das Grab seiner Mutter mit seinem Vater besucht. Naja also die letzten zwei, dachte der kleine Namikaze. Er trauerte an seinem Geburtstag um die Frau, die ihn zur Welt gebracht hatte, zollte ihr seinen Dank und feierte anschließend seinen Geburtstag. Das Schlimmste an diesem Tag war allerdings etwas anderes. Immer kahmen die Dorfbewohner auch zu ihm und gratulierten ihm. Auch Geschenke bekam er jedes Mal. Doch das wollte er gar nicht. Er wollte an diesem Tag einfach nur mit seinem Vater allein sein und um seine unbekannte Mutter trauern. Naja, vielleicht wird es dieses Jahr mal anders.

Naruto wurde durch ein Klopfen an der Tür aus seinen Gedanken gerissen. Er blickte in die Küche. Minato schien es wohl nicht mitbekommen zu haben deshalb raffte sich der Kleine auf und lief hin. Er öffnete sie und blickte in zwei schwarze Augen. Vor ihm stand Sasuke.

»Was machst du denn hier?« Naruto schaute ungläubig zu dem Schwarzhaarigen der ihn etwas anlächelte.

»Meine Mutter fragt ob du vielleicht zum Abendessen kommen magst?«

»Ich dachte du hast Ärger mit deinem Vater wegen Gestern?«

»Ne, dank dir ist er nicht mehr sauer« Sasuke grinste. Naruto lächelte zurück und sagte dann »Ich muss eben fragen! Komm doch kurz rein.« Sasuke folgte dem Blondem ins Haus, zog sich die Schuhe aus und betrat das Wohnzimmer.

»Warte eben hier« Naruto lief Richtung Küche doch in dem Moment kam Minato raus und sah den Besucher.

»Sasuke-kun, wie geht es dir den? Dich hab ich ja schon lange nicht mehr gesehen.«

Der kleine Uchiha wirkte etwas geschockt über die Worte des Vierten und verbeugte sich dann. »Guten Tag Hokage-sama. Meine Mutter schickt mich um zu fragen ob Naruto vielleicht heute mit uns essen darf« Naruto beobachtete die Szene und dachte darüber nach das jeder im Dorf seinem Vater Respekt zollte. Sogar Sasuke.

Minato grinste und sagte »Natürlich darf er!« Er klatschte seinem Sohn leicht auf den Rücken. Offensichtlich war es doch nicht so leicht gewesen, denn Naruto fiel nach vorne und landete mit dem Gesicht auf der Erde. Minato blickte zu ihm runter und sagte schnell »Tut mir leid, das wollte ich nicht!« Der kleine Blonde stand bereits wieder auf und rieb sich die Nase »Schon ok.«

Sasuke versuchte derweil sich das Lachen zu verkneifen. Er fand es unhöflich vor dem Hokage zu lachen, doch der ihm gebotene Anblick War zu komisch. Er konnte nicht mehr und brach in Gelächter aus. Naruto und Minato schauten entsetzt zu dem Uchiha hinüber und fragte seinen Vater ernst »Ist bei dem grade eine Sicherung

durchgebrannt?«

Sasuke brauchte 10 Minuten um sich zu beruhigen. Minato hatte noch nie ein Mitglied des Uchiha Clans lachen sehen und war ziemlich verblüfft über das Kind. Endlich mal einer der mit Humor gesegnet war. Naruto machte sich ernsthaft Sorgen um Sasukes Geisteszustand. Klar, er hatte den Schwarzhaarigen bereits grinsen oder lächeln gesehen doch jetzt lachte er wie ein Verrückter, der gerade seine Weltherrschaftspläne offen gelegt hatte.

Das Gelächter hörte plötzlich auf. Sasuke fing an zu husten. Der Husten wurde immer schlimmer und er keuchte zwischen durch nach Luft. Naruto und Minato standen Kopf. Der Vierte fing sich als erstes und rief Naruto »Schnell hol ein Glas Wasser« Der Kleine gehorchte sofort und lief in die Küche. Sasuke hustete immer noch und Minato ging auf ihn zu. Als er neben ihm stand fing er an dem Uchiha leicht auf den Rücken zu klopfen. Endlich kam Naruto mit dem Glas Wasser und reichte es Sasuke, der es sofort hinunter kippte. Er keuchte etwas nach Luft. Nachdem sich seine Atmung beruhigt hatte sagte er leise zu den beiden Blondem »Ich hab mich verschluckt«

»An was den bitte?!« fragte Naruto irritiert.

»An meiner Spucke...«

Jetzt lag es an den anderen beiden los zu lachen während Sasuke etwas rot anlief. Nachdem die beiden Blondem sich beruhigt hatten sagte Minato »Ok, ich denke ihr solltet dann auch langsam losgehen. Deine Mutter wartet bestimmt schon!« Die beiden Kinder nickten und liefen los.

Das war es auch schon wieder.

Ähm ja Sorry das Sasuke hier so OOC ist aber ich find die Stelle einfach genial xD(eine kleine Idee von Mike! Zumindest das mit dem verschlucken xD/Mike: Jaha die Idee ist von mir! xD) naja ich hoffe es hat euch gefallen und würde mich über ein paar Kommis freuen. Ob es sich dabei um Rückmeldungen, Morddrohungen, Liebesbriefe, Kritik oder Lob handelt ist natürlich euch überlassen xD

Lg. Saomi :D